

# Cirque Bouffon

## magisch und wunderbar verrückt



**Artistik, Komik, Musik, Theater und Tanz – aus den klassischen Elementen des Zirkus schafft der Cirque Bouffon neue, fantastische Bilder, die sich tief beim Zuschauer einprägen. In Zusammenklang mit eigens für die Show komponierter Livemusik erschafft die Compagnie um Frédéric Zipperlin ein ästhetisches Gesamtkunstwerk, das uns mit Charme aber bisweilen auch skurriler Schrofheit in seinen Bann zieht.**

Viele erinnern sich gewiss an „Boul“ alias Frédéric Zipperlin und sein Artistenensemble, das bereits 2007 während der Festwochen Herrenhausen mit seiner Zeltshow „novo“ und 2010 mit „Angell“ im Varietétheater GOP tausende Besucher begeisterte. Mit seinem Cirque Bouffon ist Zipperlin, ehemaliges Mitglied des weltberühmten Cirque du soleil, in Deutschland Wegbereiter der in den 80-er Jahren entwickelten Tradition des Nouveau Cirque. Diese spezielle Form des europäischen Artistenzirkus fußt auf einer französischen Zirkusphilosophie, die sich von der üblichen losen Abfolge aus Tier-, Akrobatik- und Clownsnummern verabschiedet hat.

1999 gründeten Zipperlin und seine Partnerin Anja Krips ihre eigene Version eines Zirkus, der das gewohnte Geschehen in der Manege auf den Kopf stellt. Zum Ensemble gehören Artisten aus acht Nationen, darunter mehrfache Preisträger wie den Russen Rudik Yakhin, virtuoser Meister am Knopfakkordeon, den Kontrabassisten Sergej Sweschinskij, die gemeinsam mit dem begnadeten Perkussionisten Adam Tomaszewski aus Polen eigens für jede Show perfekt auf die Darstellung und ihre Atmosphäre abgestimmte Klangwelten erschaffen.

Die neue Show „solvo“ wird von den Kulturtagen Garbsen 2012 präsentiert und nach der Premiere am 18. Mai weitere 17 mal zur Auf-führung gebracht. Sie steht unter dem Oberthema der Befreiung und Erlösung – so die Bedeutung des Wortes. Eingebunden in die Show wird das Spiel mit Zeitungspapier: „Dieses Medium steht stellvertretend für die gesamte Flut an Medien wie Internet, Fernsehen oder Facebook, der wir uns Tag für Tag immer wieder stellen müssen. Der Cirque Bouffon bietet dem Zuschauer an, ihn in die Anderswelt Nouveau Cirque zu begleiten. Hier wird uns Lebenszeit geschenkt – Entschleunigung.

Das ist die wahre Message der Show!“, so Anja Krips. Neues wagen, Unerhörtes aussprechen und Konventionen hinter sich lassen – nicht zufällig trägt ihr Unternehmen den Namen „Bouffon“. „Im Mittelalter war der Bouffon in Frankreich der Narr, der zu Fuße des Königs saß, und als Sprachrohr des Volkes all das aussprechen konnte, was es sich nicht getraute zu sagen. Im heutigen umgangssprachlichen Gebrauch sind die Bouffons eher eigenwillige Zeitgenossen – die Querdenker, Andersdenker, die in einer Parallelwelt leben, einer Anderswelt zu Hause sind“, erklärt Krips.

Sie freut sich auf das Gastspiel anlässlich der Kulturtage Garbsen, das deren künstlerische Leiterin Vera Brand, nicht ganz zufällig, unter das Motto „Anderswelten“ gestellt hat.

**Cirque Bouffon: „solvo“ wird präsentiert von Kulturtage Garbsen 2012 [www.garbsen.de](http://www.garbsen.de)  
Premiere: 18. Mai, weitere Termine bis 10. Juni jeweils mittwochs bis sonntags.  
Karten: Kulturbüro Garbsen, Rathausplatz 1, Tel. 05131-707650, [kultur@garbsen.de](mailto:kultur@garbsen.de)  
Künstlerhaus Hannover, Sophienstr. 2, Hannover, [vorverkauf@vvk-kuenstlerhaus.info](mailto:vorverkauf@vvk-kuenstlerhaus.info)**

Cirque  
**Bouffon** 

